



Neue Bad-Ideen

PREISGEKRÖNTE BÄDER Profi-Tipps für Ihre Planung **WELLNESS**
ZUHAUSE Belebende Wasserspiele **KOMFORT**
FÜR JUNG UND ALT beim Duschen, Baden und Relaxen





EIN WENIG LUXUS

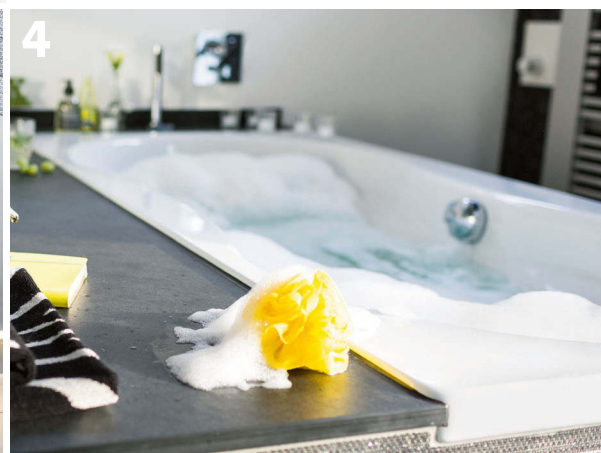
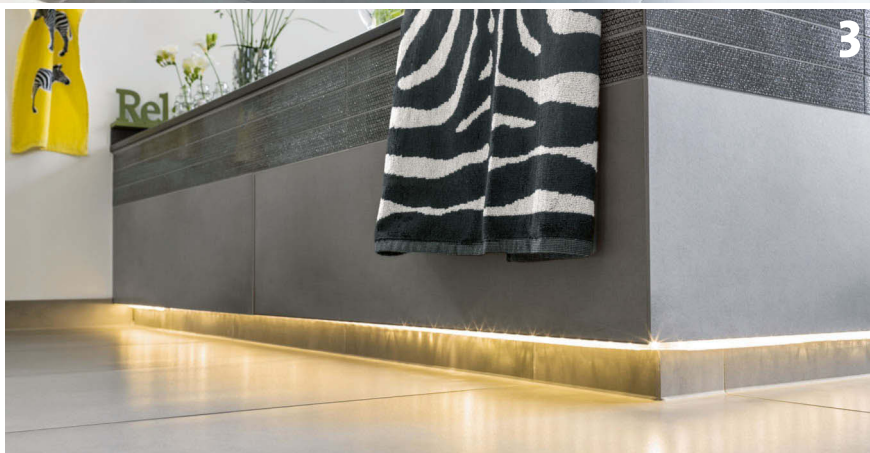
1
PREIS

Beim Planen hatte Familie Albers aus Bramsche viele exquisite Ideen: Ihre Highlights im fertigen Bad aber sind die Wanne mit Ruhebänk und die ungewöhnliche Gestaltung der Wand, die zum eleganten Ambiente beitragen

Fotos: Angelika Lorenzen, Styling: Dörte Zimmermann, Text: Gudrun Knappe



1 FRÖHLICH VEREINT auf ihrer „Badeinsel“: Sabine und Thomas Albers mit ihren Kindern, der vierjährigen Rosalie und dem 13-jährigen Vinzenz. **2 EIN PODEST** mit Einbauwanne (Kaldewei) und einer beheizbaren Ruhebänk ist der Star im Familienbad. Die schwarz-graue Tapete mit auffälligem Ornamentmotiv (Essener Tapeten-Import) und Bodenplatten im coolen Beton-Look verleihen dem Raum mondänes Flair. **3 DER INDIREKT BELEUCHTETE SOCKEL** sorgt morgens wie abends für intime Stimmung, Dekorfliesen oben am Podest tragen ebenfalls zum Glamour-Feeling bei. **4 DIE RUHEBANK** ist mit einer Platte aus brasilianischem Tonschiefer belegt, das Material ist auch als „Mustang Schiefer“ bekannt. Toll: Wird es beheizt, fühlt es sich an wie von Sonnenstrahlen erwärmt.



Kreative Badplanung à la Sabine und Thomas Albers sieht so aus: In einem noch unrenovierten, gleich großen Raum unter dem Badezimmer die Ideen auf den Boden aufmalen und leere Kartons so lange hin und her bewegen, bis feststeht: „Das ist die optimale Gliederung.“ Knackpunkt war die Badewanne, „die nicht einfach an der Wand, sondern wie ein Möbel im Raum stehen sollte“, erinnert sich die fröhliche blonde Frau. Ihr Vorschlag war es, sie mit einer beheizten Ruhebank zu ergänzen. Zunächst wollte das Paar eine Whirlwanne, entschied sich aber stattdessen für eine Dampfdusche, „die wir ständig benutzen“.

DAS BAD befindet sich im Obergeschoss eines neuen Hausanbaus und ist rund 20 Quadratmeter groß. Ungewöhnlich ist die hochgesetzte und übereck verlaufende Fensterreihe, „die uns Stellplatz lässt und durch die stundenlang Sonnenstrahlen fallen“. Für noch mehr Wohlfühlflair gestalteten die Hausherren eine Wand mit einer ausdrucksstarken Tapete. „Ich liebe angezogene Wände, da bin ich ein echter Fan“, bekennt ►





HIER HAT ALLES FORMAT



4

1 REICHLICH PLATZ bietet das 120 cm breite, durchgehende Waschbecken (Villeroy & Boch) mit zwei Armaturen. Der graue Unterbau mit Auszug (Sanipa) passte farblich sogar zu den Fliesen – ein Glücksfall. **2 VIEL LICHT** flutet durch das bodentiefe Fenster – eine Art französischer Balkon mit Glaswand. Links vom Waschtisch geht's ins Ankleidezimmer. **3 ZART DUFTENDE SEIFE** aus Schafsmilch mit Mohnsamen für extraweiche Haut – hier fürs Foto schick aufgeschäumt. **4 XXL-FORMAT** zeigt der mit einem Rahmen in die Wand eingelassene Spiegelschrank (Emco). Er ist 131 cm breit, Rückwand und Innentüren sind beide verspiegelt – das weiß besonders die Hausherrin für ihren Frisurencheck zu schätzen. Für den kosmetischen „Feinschliff“ gibt es außerdem einen beleuchteten Vergrößerungsspiegel.

1

RELAXEN WIE AUF EINER INSEL



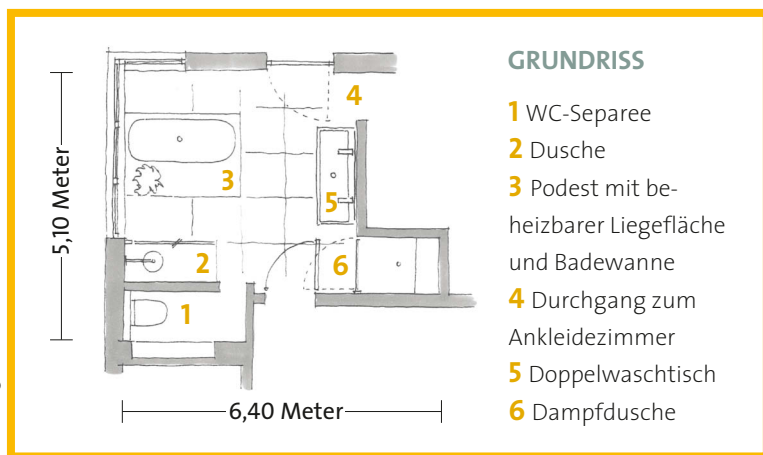
2

Sabine Albers. Der Vinylbelag ist feuchtraumgeeignet und „fasst sich mit seiner hautähnlichen Oberfläche einfach toll an“. Die übrigen Flächen sind schlicht weiß verputzt und bilden einen frischen Kontrast zum eher technischen Look der Betonfliesen, die auch in Dusche und Dampfsauna liegen.

UNSER WASCHTISCH war ein echter Glücksfall“, sagt Sabine Albers, „denn der Unterbau passte farblich perfekt zu den Fliesen.“ Darüber sitzt ein Einbau-Spiegelschrank in XXL-Ausführung, der mit 131 cm Breite noch den 120-cm-Doppelwaschtisch toppt. Er bietet nicht nur jede Menge Stauraum, sondern begeistert die Hausherrin vor allem mit seinen beidseitig verspiegelten Türen, „weil ich damit ganz unkompliziert meinen Frisurencheck machen kann“.



Zeichnung: Miriam Medri



1 EIN COUP gelang Sabine Albers mit dem Entwurf der „Badeinsel“, die den großen Raum beherrscht. Um mehr Stellfläche zu gewinnen, wurden die Fenster als attraktives Lichtband knapp unter der Decke eingebaut. **2 GESCHICKT ABGETRENNT** ist das Separee fürs WC – es verbirgt sich hinter der Dusche. **3 WELLNESS** für alle: Die Dampfdusche mit ihren individuell wählbaren Programmen wird von der ganzen Familie gern und häufig genutzt – entweder zur Entspannung und gern auch, wenn sich eine Erkältung ankündigt. Bei einer kurzen Vorlaufzeit von nur 15 Minuten ist sie außerdem kurzfristig einsatzbereit. **4 OHNE STUFE** betritt man die Dusche mit einem bodenebenen Ablauf – das ist sicherer für die Großen wie für die Kleinsten. Komfortabel: Zur Regenbrause gibt es eine Stabhandbrause mit verschiedenen Strahlarten (Axor).

HERSTELLER: Wanne „Mega Duo“: Kaldewei. Armaturen „Supernova“: Dornbracht. Kopfbrause „Raindance“: Hansgrohe. Waschtisch „Memento“, WC: Villeroy & Boch. Waschtischunterbau: Sanipa. Spiegelschrank „Asis Prestige“: Emco. Duschtabtrennung: Sprinz. Bodenplatten „Frisia“, Dekorfliesen „Aviso metallic anthracite“: La Faenza. Tapete „Murogro Decoskin Murals Damask“: Essener Tapeten-Import. Bademantel: Designers Guild. Handtücher, Handtuchhaken, Kerzen, Vase: Hennes & Mauritz. Schwarze Frottiertücher, Zahnbürstenhalter: Möve.

Adressen am Heftende



Saubere Luft
Frische Luft
Kühlung
Heizung

Design-Heizkörper: Zehnder Vitalo.
Nie war Heizen so leicht.

- **Raumgewinn:** Leicht, glatt und puristisch mit nur 16 mm Tiefe.
- **Individuell:** Zwei Designs, viele Farben und Oberflächen.
- **Zukunftsfähig:** Geeignet für alle Niedertemperatursysteme.

www.zehnder-systems.de

always
around you

zehnder

